



Helge Heibült

Dipl.-Kfm. (FH)

AKTENNOTIZ

MD-Nr. 10018

**Renaissance-Burgenfreunde e.V.
c/o Abakus-Steuerberater Helge Heibült
Oldenburger Straße 1
26835 Hesel**

TEL: 01520-2598713

Thema: Finanzbericht 2011 - 2012

Laufende Buchführung bis Ende Mai 2012 fertig.

Fibu weitestgehend problemlos

Nachvollziehbarkeit der Bargeschäfte beim Event 2011 etwas problematisch, da durch die Veranstaltungsleitung keine Kassenbuchführung erfolgte.

Jahresabschluss 2010:

Einnahmen: 25.579,88 €, davon 825 € Beiträge (teilw. für 2009) und 132,87 € Spenden, Rest: Event

Ausgaben: 18.326,90 €, davon 16.871,63 € Event, Rest: Verwaltung

Überschuss: 6.735,01 €

Jahresabschluss 2011:

Einnahmen: 24.296,45 €, davon 1.087,58 € USt, 750 € Beiträge und 122,36 € Spenden, Rest: Event

Ausgaben: 21.001,41 €, davon 18.571,32 € Event, 534,89 € Anschaffungen, 617,98 € Versicherungen, 250 € Spende Tannenburg, 527,18 € Vorsteuer, Rest: 500,04 € allgemeine Verwaltung

Überschuss: 3.295,04 €

Zum 31.12.2011 verfügte der Verein über ein Geldvermögen (Commerzbank) von 14.292,34 €. Sachvermögenswerte liegen nur im Bereich geringwertiger Wirtschaftsgüter (AK bis 410 € je Gegenstand) vor. Für die bisherigen Veranstaltungen wurde diverses Material angeschafft, das mehrjährig genutzt werden kann.

Steuerliche Behandlung und Auswirkungen:

Umsatzsteuer:

Bereits für 2011 muss Umsatzsteuer an das Finanzamt abgeführt werden.

Es ergeben sich 387,49 € USt auf Regelumsätze (Ausschank) und 700,09 € auf die Differenzumsätze für Reiseleistungen (Event exkl. Ausschank). Davon können 527,18 € Vorsteuer aus Getränkeankauf und aus Verwaltungskosten angerechnet werden. Im Ergebnis sind 560,38 € (0,02 € Abweichung wg. Rundung in Erklärung) USt abzuführen.

Gewerbsteuer: aufgrund von Freibetrag (5.000 €) zu versteuern: 0 -> 0 €

Körperschaftsteuer: aufgrund von Freibetrag (5.000 €) zu versteuern: 0 -> 0 €

Laufendes Geschäftsjahr 2012:

Es wurden die Mitgliederbeiträge für 2012 von 24 Mitgliedern eingenommen (600 €).

Fünf Vorjahresmitglieder sind mangels Zahlung aus dem Verein ausgeschieden.

Das Mittelalterevent 2012 erfreut sich erneut reger Beteiligung (ungefähr Vorjahresniveau), so dass - bei dem im Vergleich zum Vorjahr besseren Angebot und nur minimal höherem Preis - gute Einnahmeaussichten bestehen. Es wurden aus Anlass der fünften Veranstaltung höhere Kosten eingeplant, um den Teilnehmern deutlich mehr zu bieten zu können. Die Kalkulation geht dabei davon aus, dass diese Veranstaltung sich selbst trägt, aber nicht zwingend Gewinn erwirtschaften soll und wird.

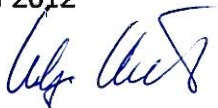
Für die ersten beiden Regionaltreffen des Vereines 2012 im Januar und im April sind bisher kaum Kosten angefallen. Das erste Treffen in Dresden im Februar entfiel mangels Beteiligung aus. Das zweite Treffen im April in Stuttgart fand statt. Die von der Veranstaltungsleitung verauslagten Kosten werden noch erstattet.

Hinsichtlich der weiteren Regionaltreffen im September in Lüneburg und im November in Essen steht noch aus, ob hierfür die Vereinsordnung noch angepasst wird (TOP 10 der MV 2012), um eine genau Regelung bezüglich der Auslagen der Veranstaltungsleitung zu finden aber auch Anreize für die Teilnehmer zu schaffen. Je nach Entscheidung der Mitgliederversammlung könnten unterschiedlich hohe Kosten entstehen.

Die laufenden Kosten der Verwaltung sind etwa gleich geblieben.

Hesel, den 09. Juni 2012

gez. Helge Heibült



Vereins-Schatzmeister, Steuerberater